

Presseausendung, 20. Juli 2016

Neuer mobiler Budgetrechner der Schuldenberatungen

Utl: Seit heute ermöglicht www.budgetrechner.at einen verbesserten Überblick über die eigenen Finanzen. Er integriert den Vergleich mit „Referenzbudgets“, die als Orientierungshilfe für verschiedene Haushaltstypen dienen und ebenfalls für 2016 aktualisiert wurden.

(Wien, 20. Juli 2016) Budgetberatung ist ein Angebot der staatlich anerkannten Schuldenberatungen und setzt präventiv an, noch bevor Schuldenprobleme entstehen. Neben dem kostenlosen Beratungsangebot gibt es seit heute ein neues Servicetool: Ein Budgetrechner für PC und Smartphone, der einen schnellen aber trotzdem vollständigen Überblick über die eigenen Haushaltsfinanzen ermöglicht. Die Ausgaben werden direkt dem passenden Referenzbudget gegenübergestellt. „Unser Budgetrechner geht weiter als andere vergleichbare Seiten und Apps: Er gibt praktische Tipps, stellt Vergleiche an und verlinkt direkt mit der kostenlosen Budgetberatung“, sagt Clemens Mitterlehner, Geschäftsführer der ASB Schuldnerberatungen GmbH. Außerdem werden sämtliche eingegebene Daten garantiert nicht an Dritte weitergegeben.

Eingesetzt wird der mobile Budgetrechner bereits ab 22. Juli von der Oesterreichischen Nationalbank, die bis 20. September im Rahmen der „Euro Info Tour“ quer durch Österreich tourt und Interessierte rund ums Geld informiert.

Referenzbudgets

Die Analyse von Haushaltsbudgets gehört zum täglichen Geschäft der Schulden- und Budgetberatung. Referenzbudgets werden seit Jahren in vielen europäischen Ländern bei der Diskussion angemessener sozialer Standards herangezogen. Die Erstellung und die jährliche Aktualisierung in Österreich erfolgt durch die Dachorganisation der staatlich anerkannten Schuldenberatungen. Ganz konkret finden die Referenzbudgets als sogenannte „Budgetbeispiele“ etwa in der Budgetberatung Anwendung. Für sieben verschiedene Haushaltstypen (vom Ein-Personen-Haushalt bis zum Paar mit drei Kindern) liegen Ausgabenraster vor. Sie zeigen auf, welches monatliche Einkommen es braucht, um ein Leben zu führen, das gesunde Ernährung, angemessenen Wohnraum und ein Minimum an sozialer und kultureller Teilhabe ermöglicht. Dabei werden auch Reserven berücksichtigt, um unerwartete Ausgaben etwa im Bereich Wohnen (kaputte Waschmaschine,...), Energie (Nachzahlung,...) oder Gesundheit abzudecken.

Beispiele

Für ein Paar mit zwei schulpflichtigen Kindern liegt das Referenzbudget 2016 bei 3.419 Euro. Die Armutsgefährdungsschwelle für diese Familie liegt bei 2.675 Euro, die bedarfsorientierte Mindestsicherung inklusive Familienbeihilfe und Mehrkindzuschlag gesteht ihr 1.947 Euro zu. Für Alleinerziehende mit einem Kind liegt das Referenzbudget 2016 bei 2.087 Euro, die Mindestsicherung inkl. Familienbeihilfe beträgt 1.167 Euro.

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Ausgaben in den Referenzbudgets um durchschnittlich 1,5% erhöht. Die höchsten Preissteigerungen gab es bei Mieten (+2,5%), bei der Nachmittagsbetreuung (+3,9%), den Schulkosten (+2,1%) und auch bei Aktivitäten zur sozialen Teilhabe (+2,6%).

„Menschen brauchen mehr als Essen und ein Dach über dem Kopf“, sagt Clemens Mitterlehner. „Sie brauchen Zugang zu öffentlichen Verkehrsmitteln, zum Internet, Kinder brauchen Kleidung, Schulmaterialien und Betreuung nach der Schule. Jeder hat das Recht auf ein Minimum an sozialer Teilhabe, also einmal ins Kino gehen zu können, hin und wieder Freunde nachhause zum Essen einladen zu können. Das Existenzminimum wie auch die Mindestsicherung bräuchten dringend eine Erhöhung, um Armut und soziale Ausgrenzung einzudämmen.“

ASB Schuldnerberatungen GmbH

UID: ATU 56591744
FN 230327t LG Linz
www.schuldenberatung.at



Zentrale

4020 Linz, Bockgasse 2 b
Tel.: +43-(0)732-65 65 99
Fax: +43-(0)732-65 36 30
E-Mail: asb@asb-gmbh.at

Büro Wien

1060 Wien, Gumpendorfer Straße 83
Tel.: +43-(0)1-96 10 213
Fax: +43-(0)1-96 10 213-44
E-Mail: asbwien@asb-gmbh.at

Links und Hintergrundmaterial:

www.budgetrechner.at

www.budgetberatung.at

www.schuldenberatung.at

Design und digitale Umsetzung Budgetrechner:

BeeTwo - digitale Innovation mit sozialem Impact, www.beetwo.at

Rückfragen bei der asb:

Mag.^a Christiane Moser (Öffentlichkeitsarbeit), T. 01-96 10 213, Mobil 0681-10 43 30 46,

E. christiane.moser@asb-gmbh.at

Mag. (FH) Clemens Mitterlehner (Geschäftsführung), T. 0732-65 65 99, Mobil 0681-104 704 45,

E. clemens.mitterlehner@asb-gmbh.at

Kontakt zu den GeschäftsführerInnen der Schuldenberatungen in den Bundesländern:

Schuldnerberatung Wien, Tel. 0676-811 866 901 – DSA Alexander A. Maly

Schuldnerberatung Niederösterreich, Tel. 02742-35 54 20 – Michael Lackenberger

Schuldnerberatung Oberösterreich, Tel. 0732-77 55 11, 0699-1 777 555 0 – Mag. Thomas Berghuber

SCHULDNERHILFE OÖ, Tel. 0732-77 77 34, 0699-81 66 57 54 – Mag. (FH) Ferdinand Herndler

Schuldenberatung Salzburg, Tel. 0662-879901, 0676-507 52 00 – Mag. Peter T. Niederreiter

Schuldenberatung Tirol, Tel. 0512-57 76 49 – Mag. Thomas Pachl

ifs Schuldenberatung Vorarlberg, Tel. 05-1755 580 – DSA Peter Kopf

Schuldnerberatung Steiermark, Tel. 0316-37 25 07 – Mag. Christof Lösch

Schuldnerberatung Kärnten, Tel. 0463-51 56 39 – Mag. Karl Kleindl

Schuldenberatung Burgenland, Tel. 02682-600 215-0 – Mag.^a Gabriela Perusich